

# Träume Eins bis Acht

Johanna Creutzburg



Umblättern



Ausstieg aus dem Vollbildmodus

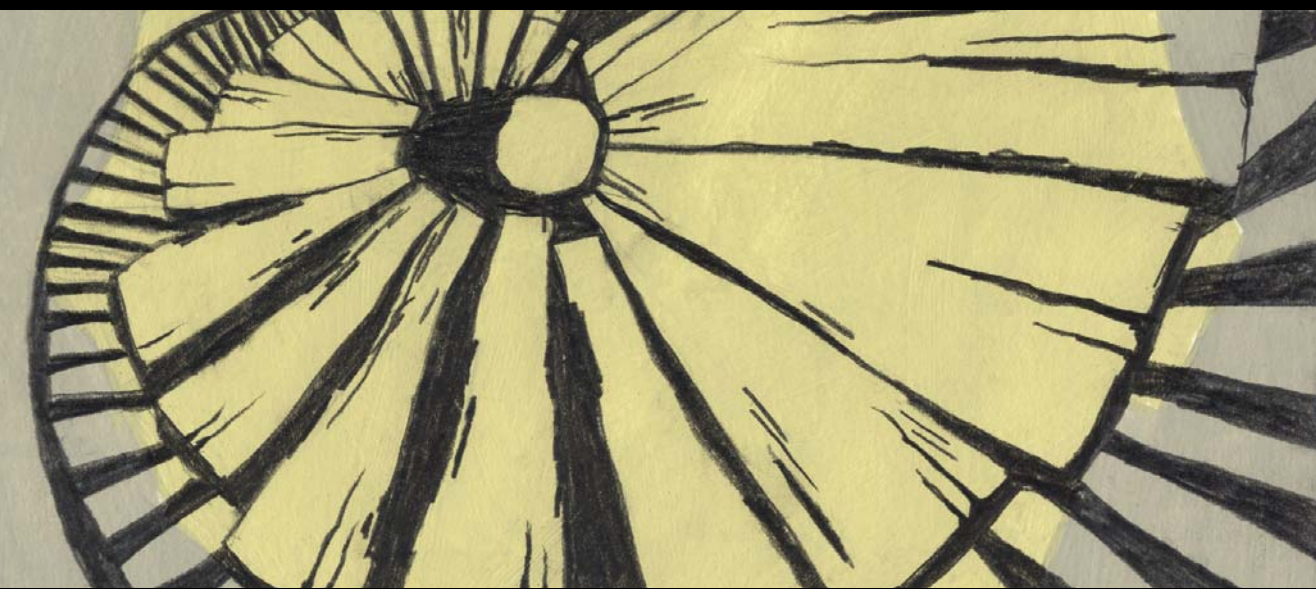
Bitte lesen Sie dieses E-book im Vollbildmodus "strg + L".  
Ohne störende Werkzeugleisten optimieren Sie Ihr Lesevergnügen.

Zum Verlassen des Vollbildmodus drücken Sie die Tasten "strg + L" or "esc".


Traum **1** Der Turm








muß getan werden

Sand  Turmform, miniklein

wie Spielzeug, aber zum Heruntergehen

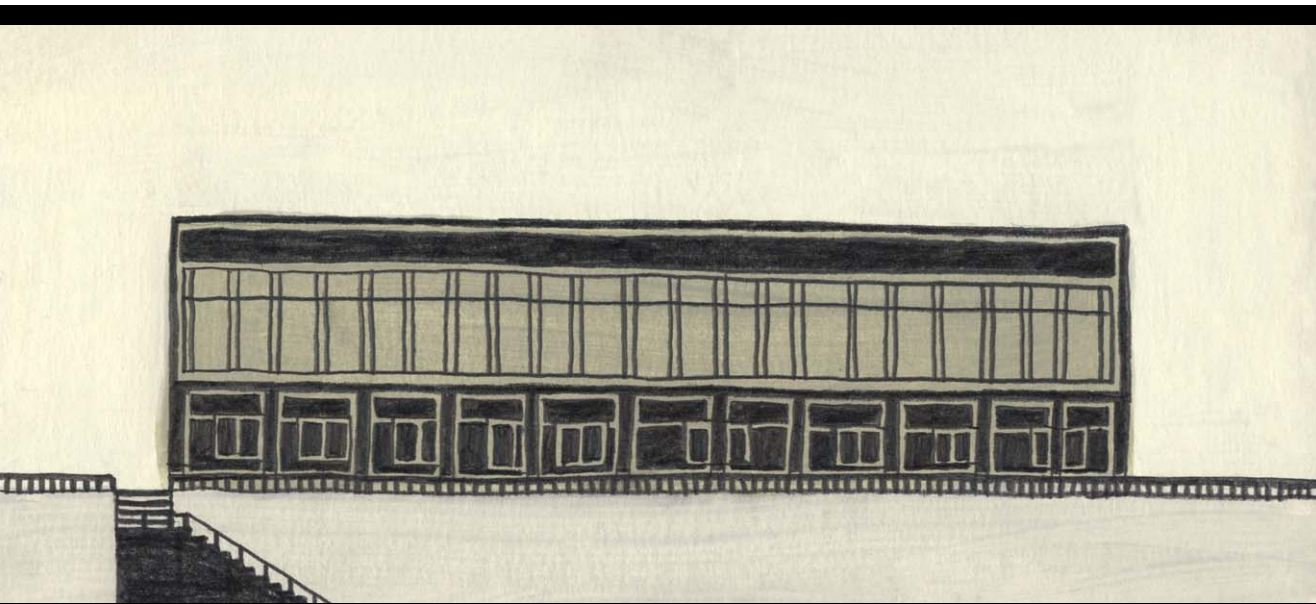
Bretterbau, wie Gerüst  Wendeltreppe

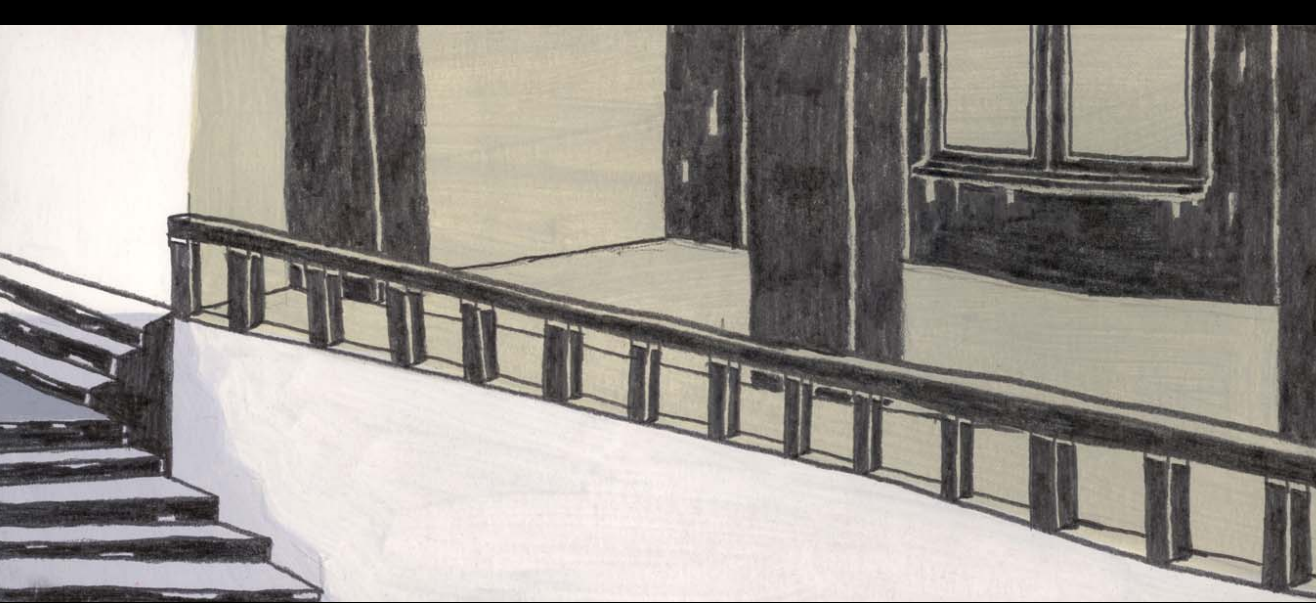
darin nach unten, es wird

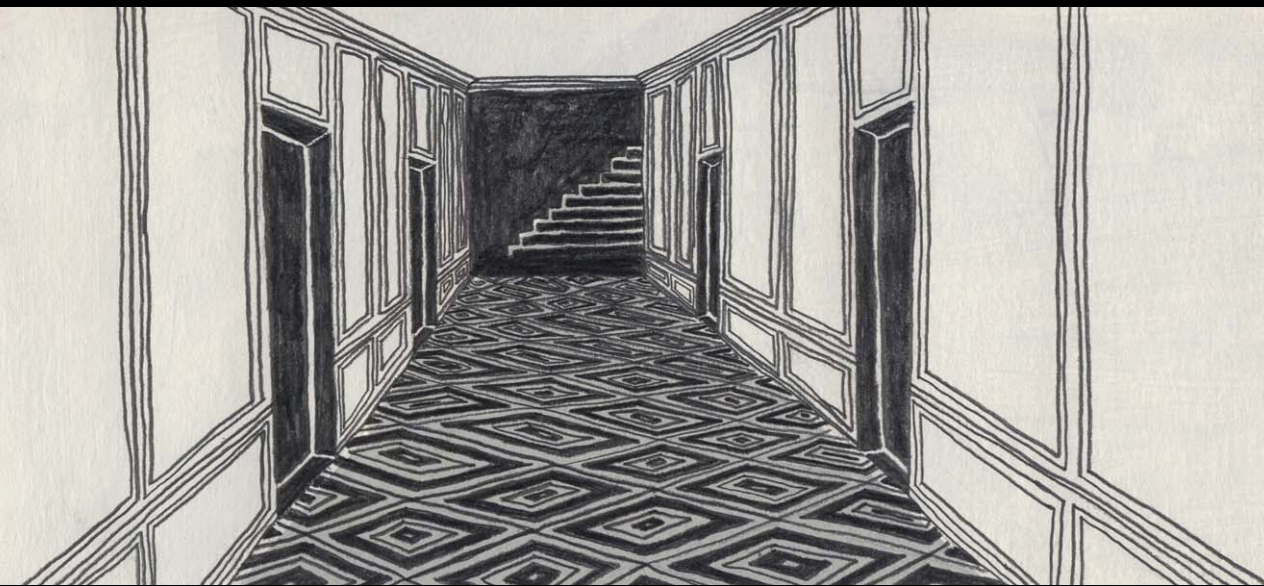
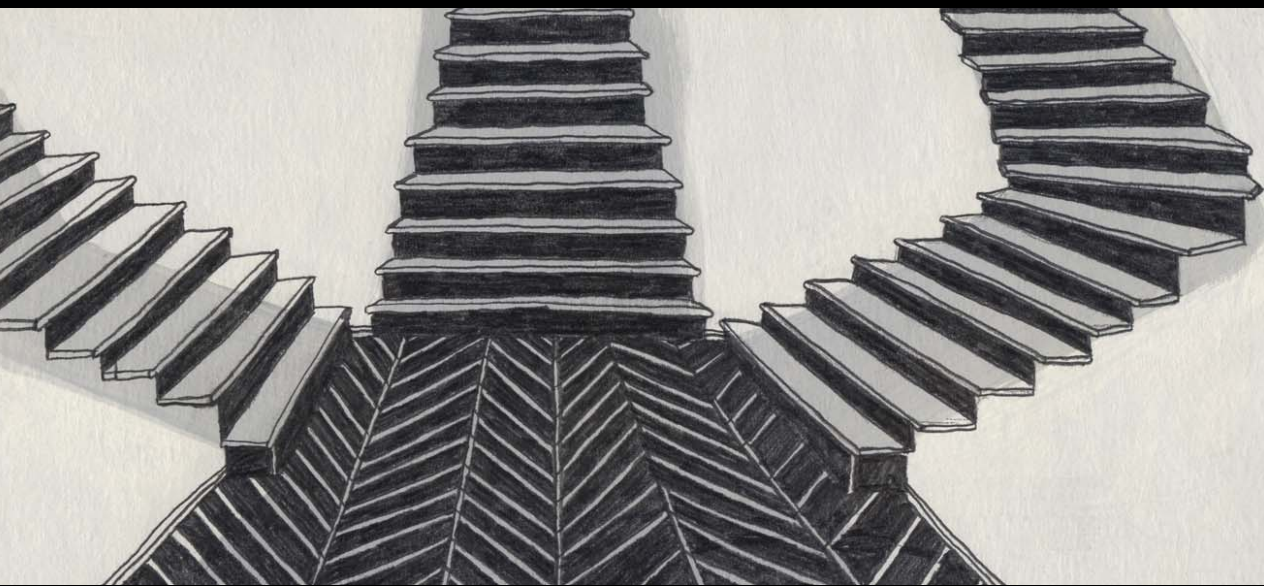
gerade gebaut, mein Abstand

relativ fern

Traum 2 Kurhaus











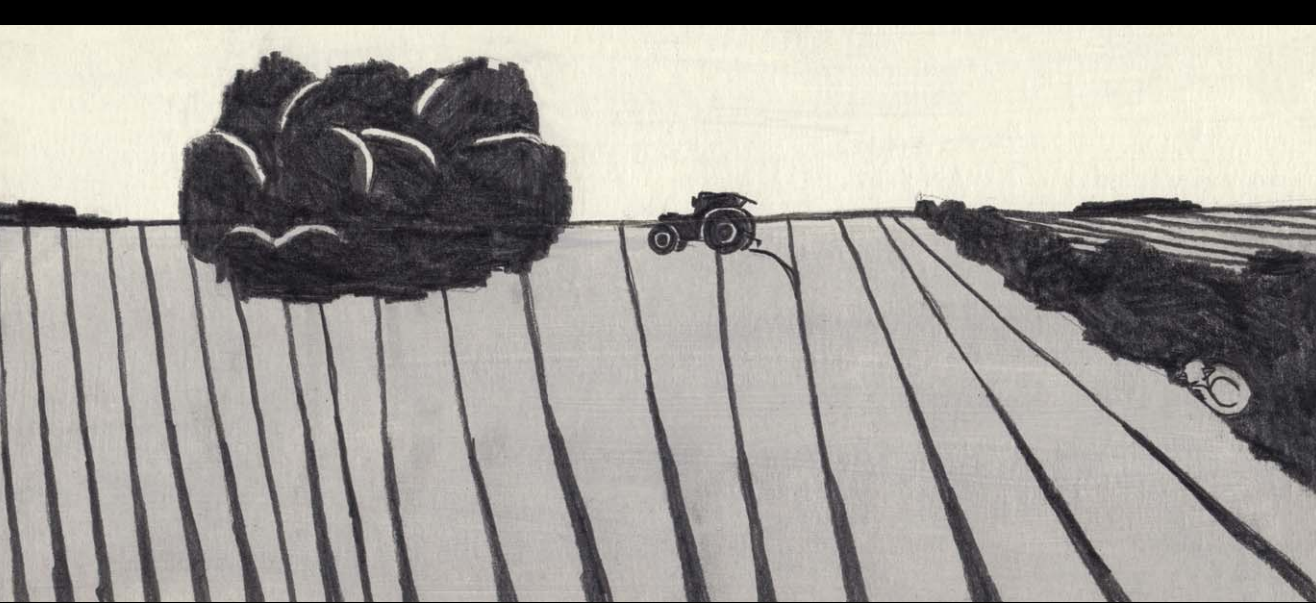
DDR-Erholungsheim, ein verkommener Betonbau, Panoramafrent oben, 5m hohes Glas, Unterbau zum laufen, Betonpfeiler zum abtrennen, in dem Heim sind ein paar Leute, haben rauchige Stimme, halb krank, sagen sie werden alle sterben, Floskel (die Obermacht, die Politikleute, sollten ihnen endlich eine andere Wohnung geben)

innen ist eine dicke Staubschicht über allem, es war mal ein prächtiger Königspalast, aus verschiedenartig getäfeltem Holz, ich suche etwas in einem Gebäudeteil, will, gehe durch verschiedene Gänge, hoch, runter, 5m hohe Decken, Mustervertäfelung (Museum Weimar), Eingangstreppe aus Holz, kleine versteckte Treppe geht an beiden Seiten um die Ecken, ich frage Leute, die in den Gängen sitzen, alle, keiner weiß den Weg, und kann mir helfen, es sind normale, gekleidete Menschen wie Arme ausgesetzt, meine Stimme wird auch rauchig, schwer sprechbar,

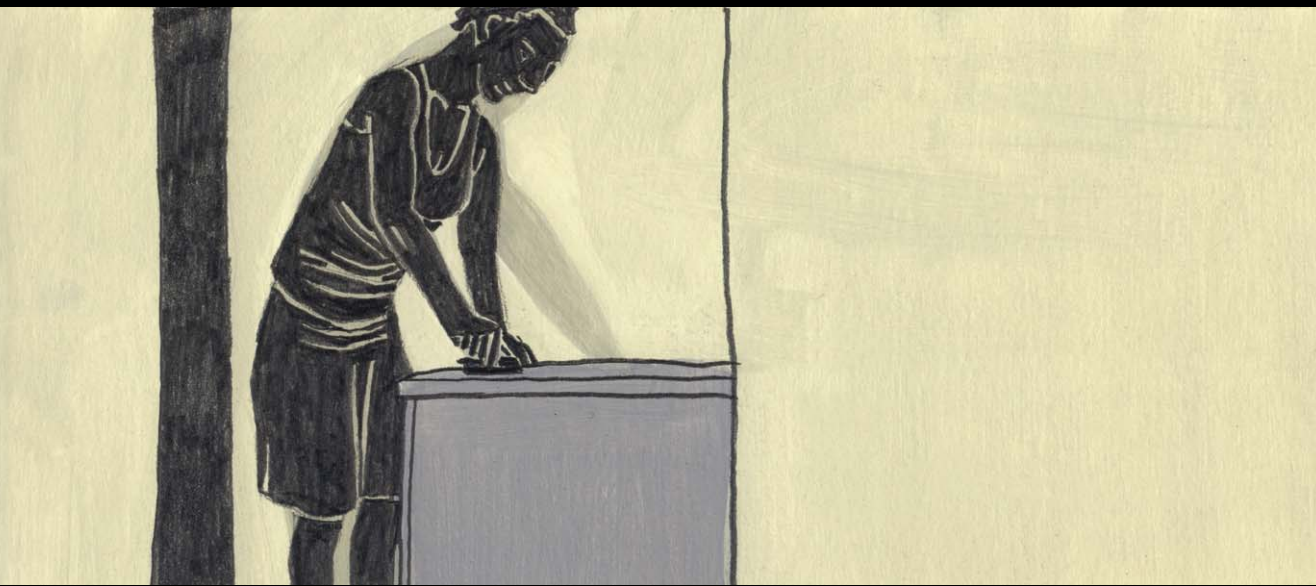
Nach einer Weile gebe ich auf, gehe wieder hinaus

Traum **3** Von Hunden











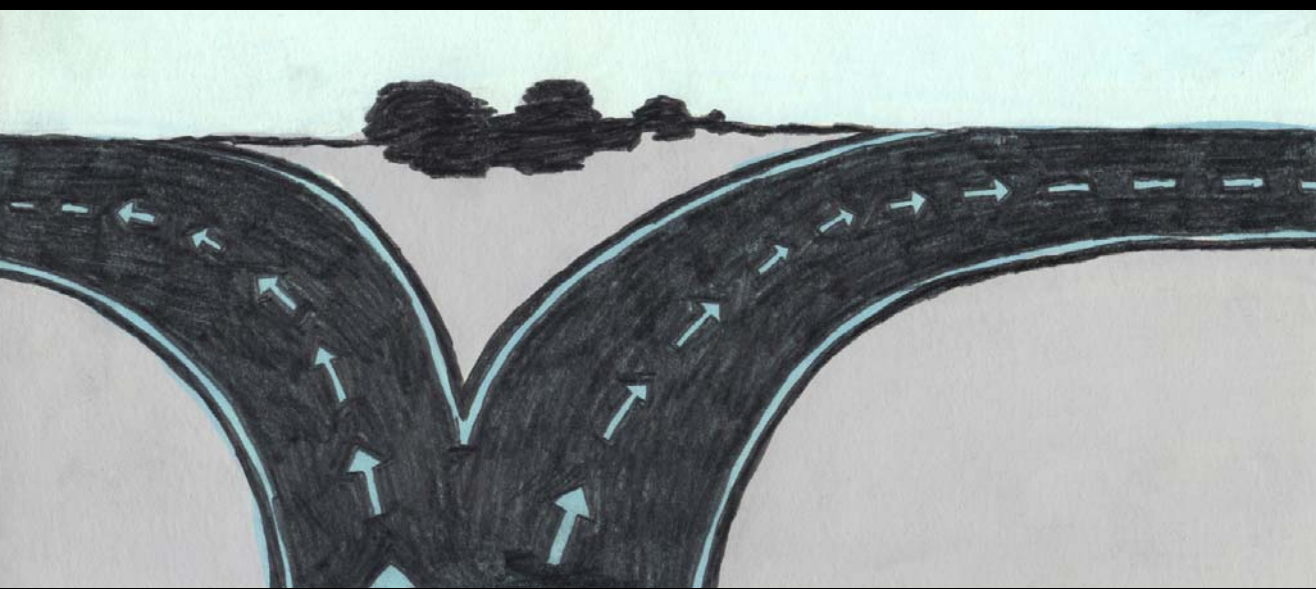
Felder, frisch aufgegangene Saat, asphaltierter Weg  
(wie aus Dechowshof raus), am Rand liegt ein weißer Hund,  
Traktor steht da, ferner, eine Person

Ding kommt angelaufen (Mensch, Tier?),  
redet reimendes Kauderwelsch, denke merkwürdig,

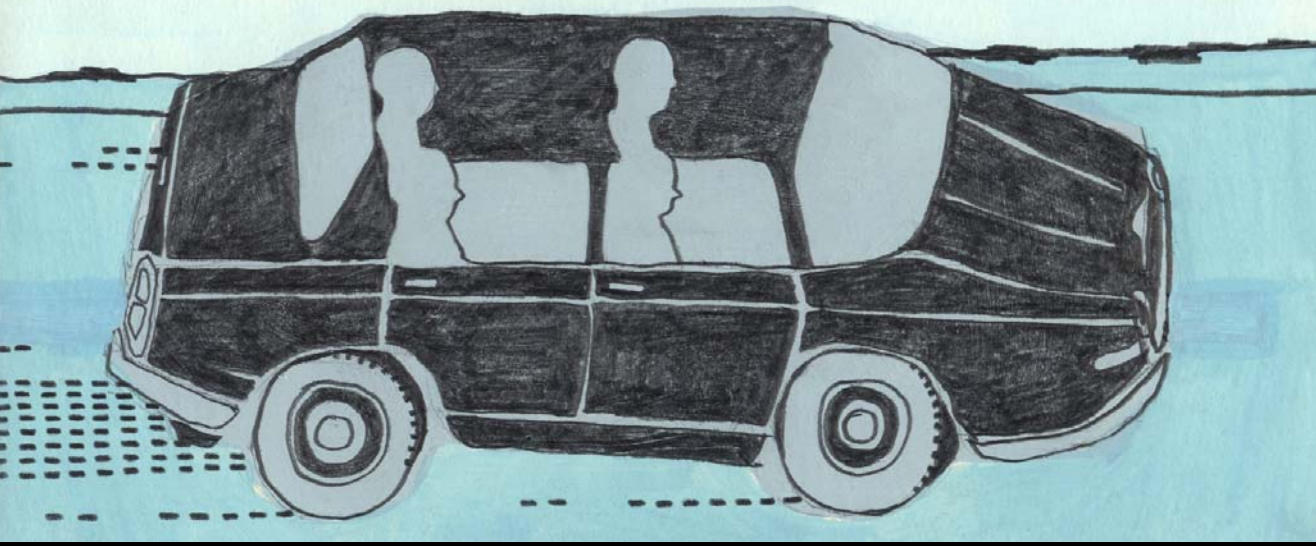
schwarzer kleiner Hund bei S., in der Küche,

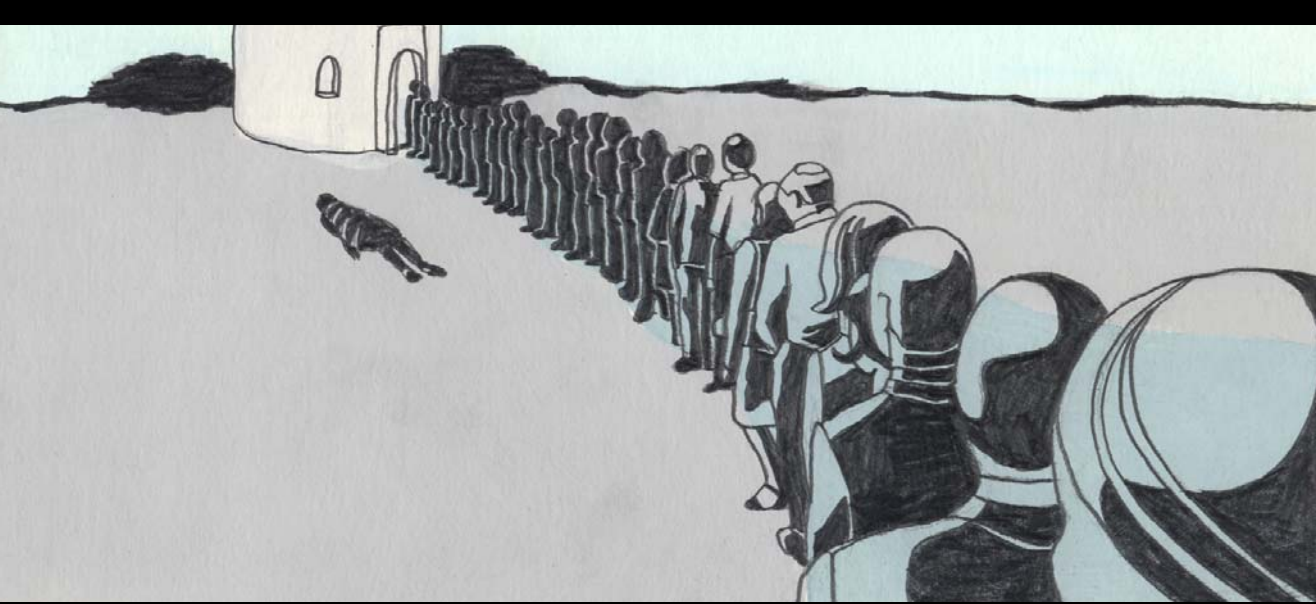
der verhungert, sterben, weil er Krebs hat und nicht  
mehr essen kann, S. bereitet gerade Futter,  
für einen anderen Hund

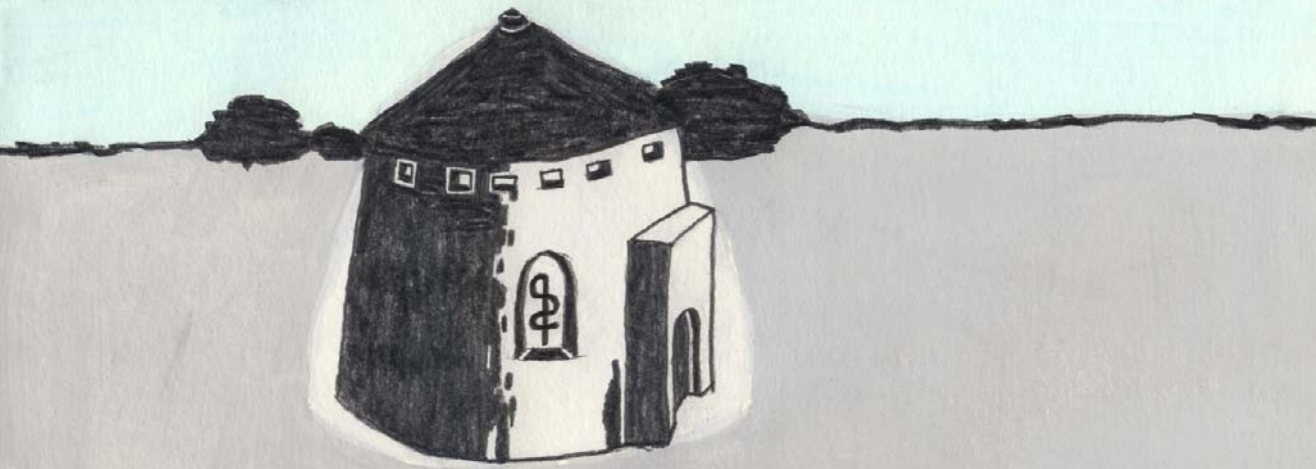
Traum **4** Auto

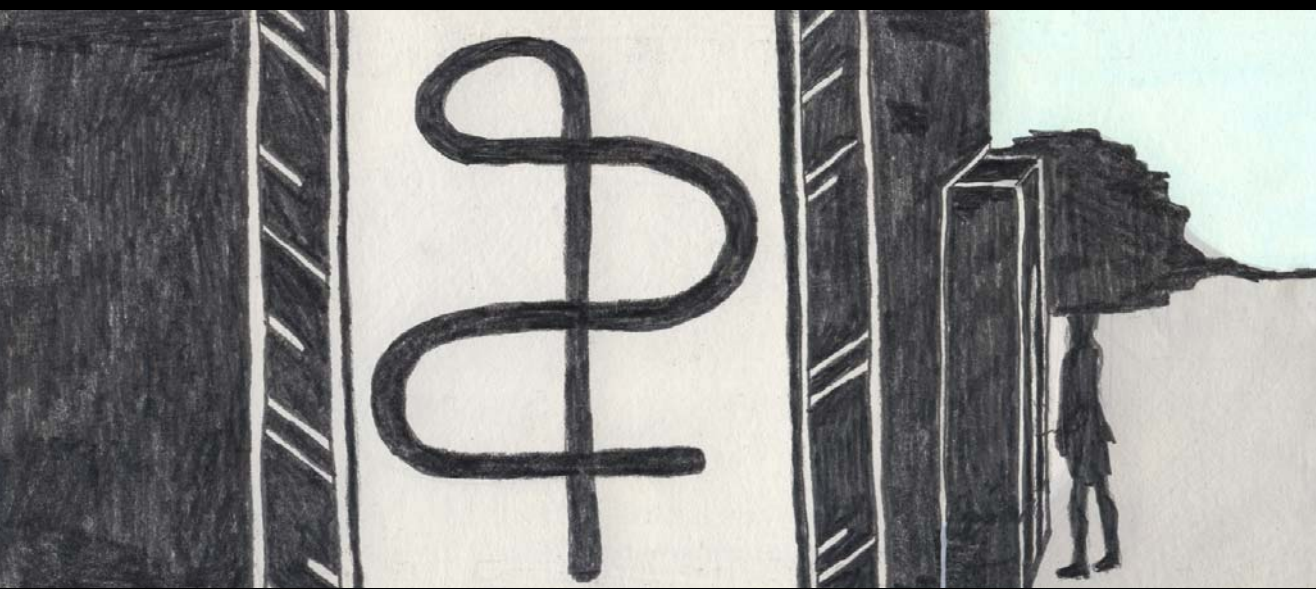

















Autobahnauffahrt  beide Richtungen , auf die Straße , ich sitze in einem Auto zu viert hinten (kleines Auto , eher alt , hellblau , Mischung aus Skoda und Havanna) , Stau in meiner Richtung , Kirche Art Turm , wo Leute anstehen , davor liegt ein Afrikaner , zerwühlte Kleider , wie vom Wasser angespült , wie tod , ich schaue neugierig , bleibe im Auto ,  Turm wie andalusische Mühle , die Leute können , tun nichts , überlegen ob wir woanders langfahren , nach ner ganzen Weile , steht er auf , freut sich , wischt sich die Kleider , schaut Bauch an (winzige Bauchwunde , hatte er sich selber mit Absicht zugefügt) Zeichen im Turmfenster  , kryptisch , schaut das an , geht rein , selber Zeichen , freut sich

Traum **5** Der Schmuck

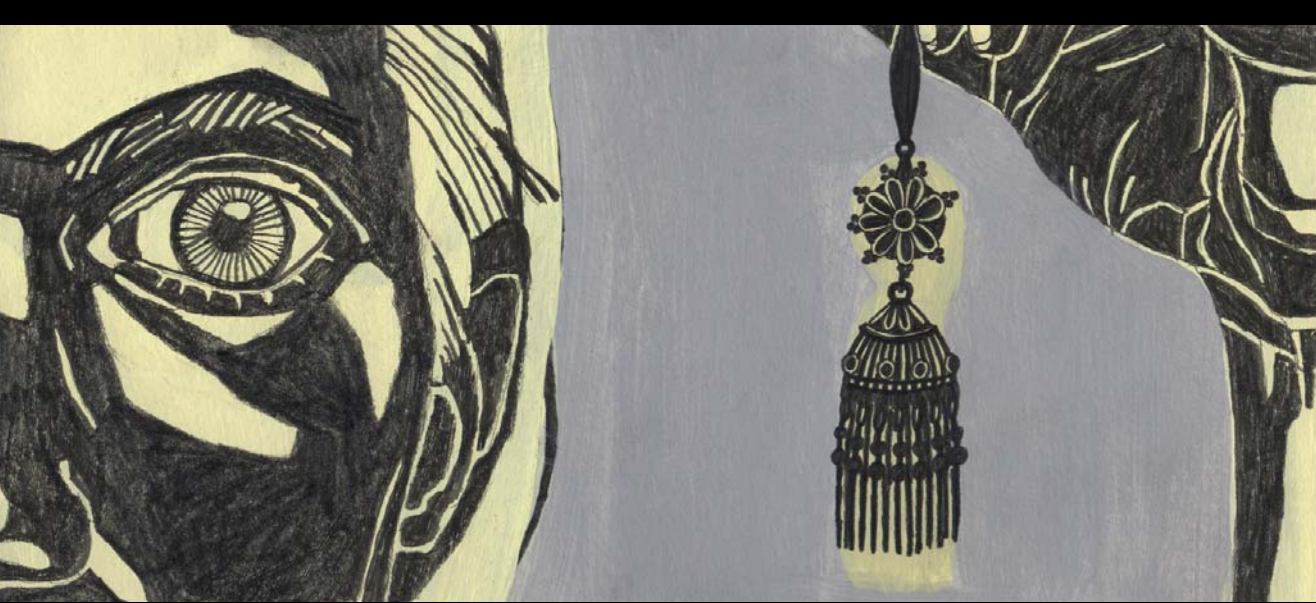






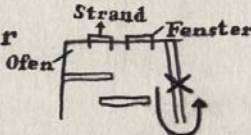







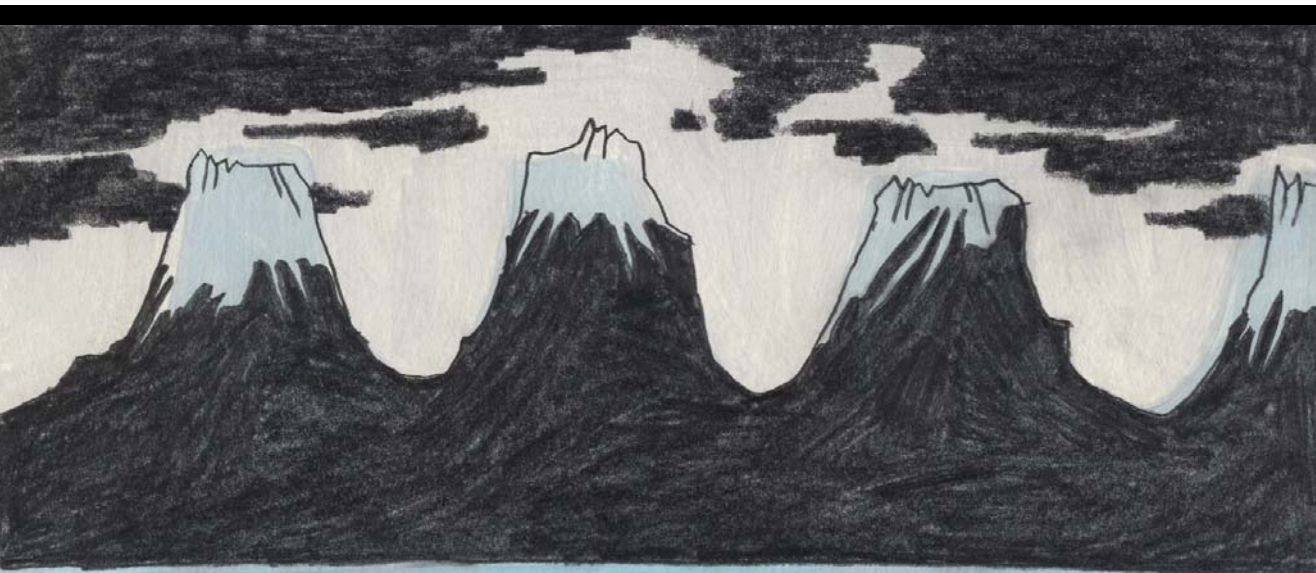


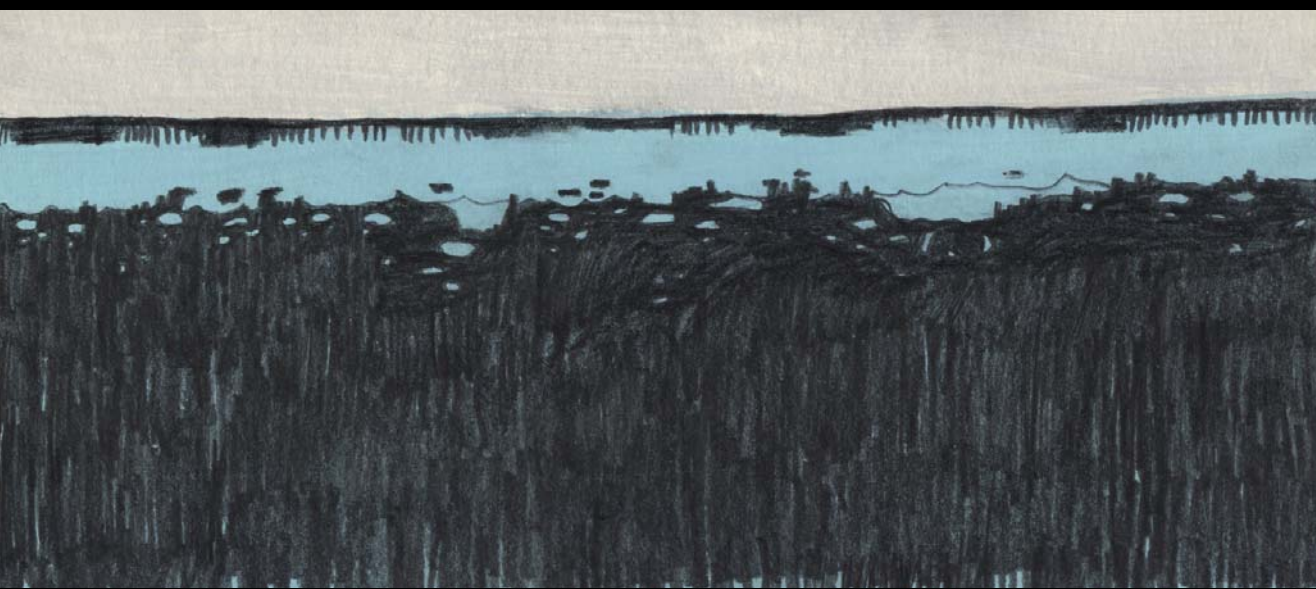
Wir kommen von der Promenade ,breiter Strand ,  
 grauer Tag ,Wasser ist fern (Redcar mit Kino in der Ferne )  
 leichter Sturm , Wind

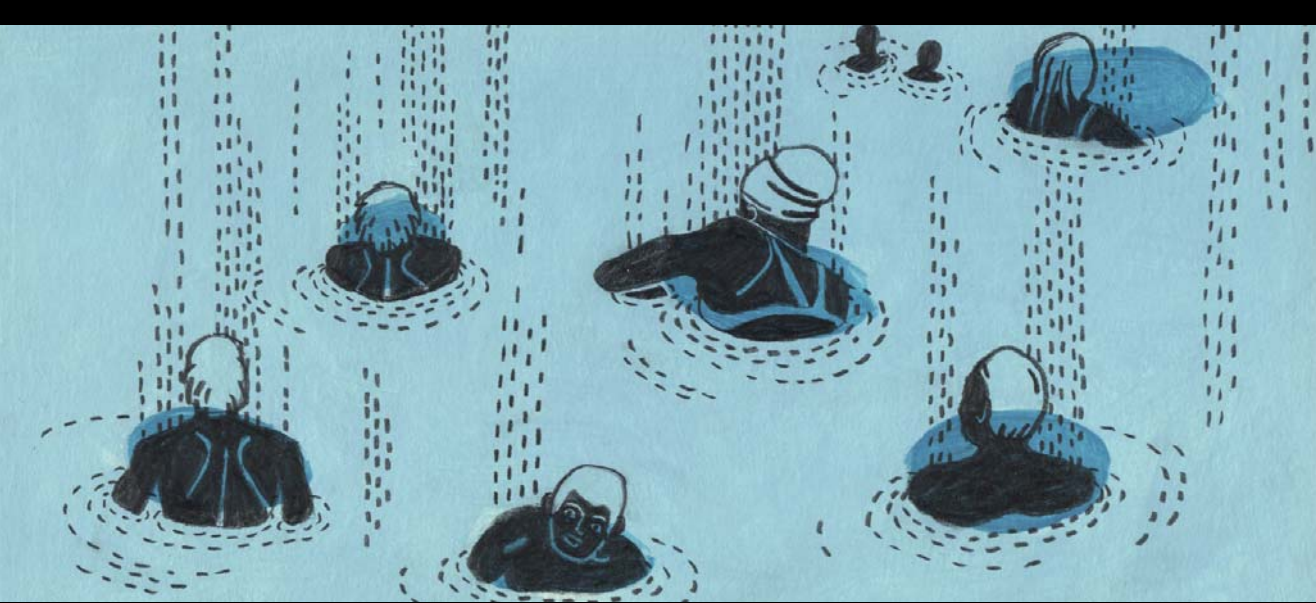
Minihaus , Miniatur , Fachwerk hell , verwinkelt wie  
 für Leute von früher  finden von antiquem  
 Schmuck , aber es gibt nur

einzelne Ohrringe , Hänger mit grün/blau  1 groß , einer klein ,  
 Muschelform , herumgehen , I. schaut Troddeln , Kordeln an (wie schön)  
 einer mit Pferdekopf , finde ich nicht schön

Traum **6** Welle





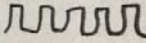




die Wellen haben eine  
enorme Sogkraft

einzelne Pfahlbauten, Buhnen, Boote dazwischen, es ist Sonnenschein,

es kommen regelmäßig kleine Tsunamiwellen, ganz am Ende geht die Sonne unter,  
wenn man den Strand (5 m breit) ein Stück hochgeht sieht man ein spektakuläres

Bergpanorama, wie Vulkane, schimmern schwarz,  Gold angestrahlt an  
der Spitze (Schnee), bewölkter Himmel mit durchdringenden Sonnenstrahlen,

regelmäßig kommen Wellen, dort sind viele Leute, sonnen, spielen, fahren

Tretboot, mal kommt eine hohe Welle, mal eine kleine, dann werden die Leute

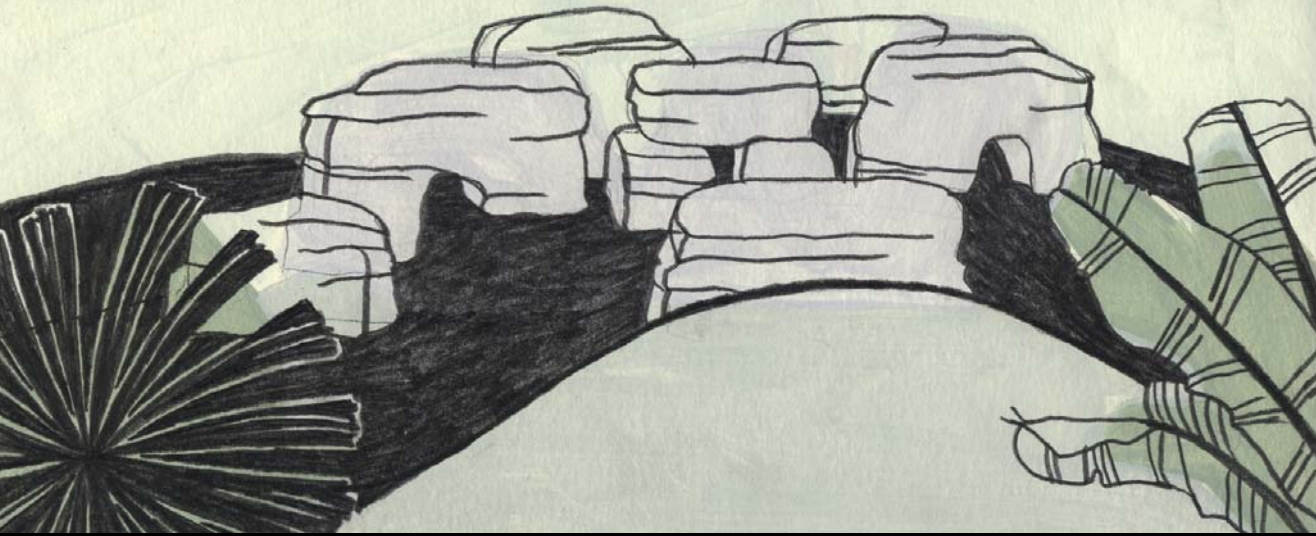
verschluckt, reingerissen, schwimmen oben, es leben noch alle, und es ist noch keiner  
gegangen, es gehört dazu (2 Stück erlebt). Es gibt zwischendurch auch einen

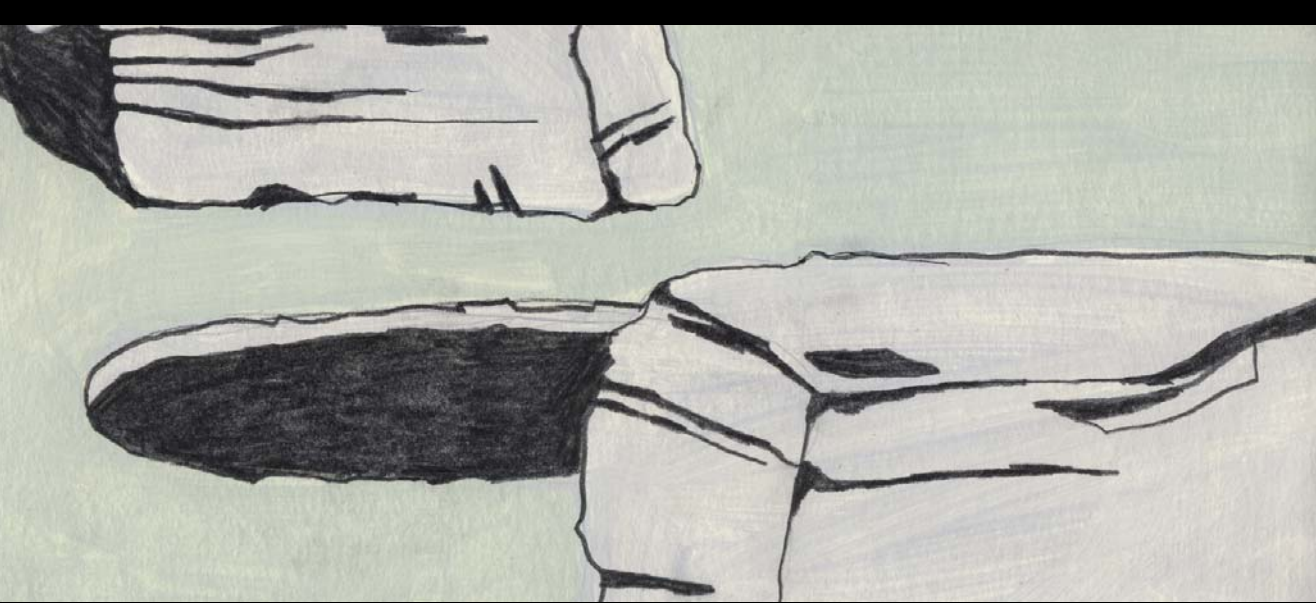
Bademeister, der sagt, es ist okay zu baden.




Traum **7** Der Urwald





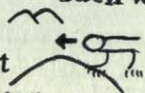





Minstrand , Urwald herum , Steinverwerfungen , Sanddünen , Eingang in  
ein unteres Gegänge , Menschen bewegen sich wie Leguane , Figur tastet sich  
vor, ich bin versteckt ,  Loch im Boden , auch was

bewaffnet

Sandhügel

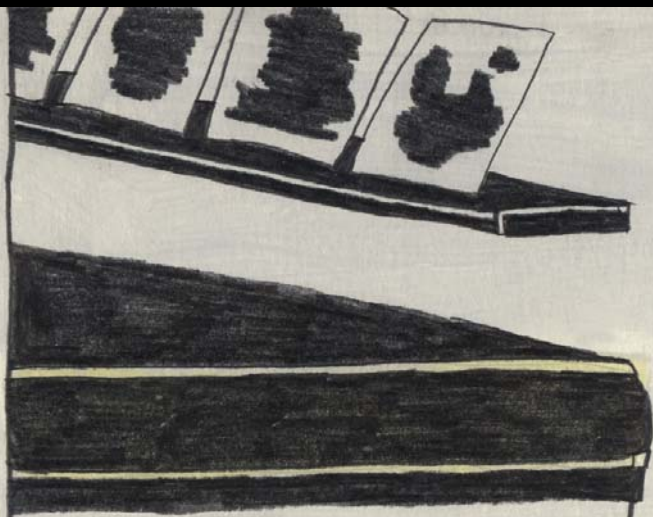


wir dürfen nicht entdeckt werden , Bemalen und Kategorisieren von Eidechsen  
mit  weißem breitem Strich auf dem Rücken

Traum 8 Meine Höhle















Zu Hause im Stall hat ein Tier (Katze?) Kinder bekommen, 4 Stück, die Kleinen haben Handgröße, sind so wie neugeborene Babykatzen, noch mit Augen zu, nur sehen sie aus wie kleine Schweine und sind auch eher spärlich, eins ist rosa, eins katzengestreift, eins schwarz, eins weiß mit einem kleinem schwarzen Punkt am Rücken.

Ich muß umziehen, zuerst ziehe ich in eine Höhlenwohnung, ich ziehe mit Bücherkisten ein, es ist weiß gestrichen, sehr hell, freundlich und gemütlich, aber ich muß auf Klassenreise, also bin ich erstmal 'ne ganze Weile nicht da.

Als ich wiederkomme (schaue erst in die Kammer, wo Lithographien im Regal stehen) sitzt die Vermieterin mit ihrem Mann an meinem Tisch und essen, ich überrasche sie, sie entschuldigen sich, (aber ich war ja eh nicht da, sagen sie). Mit der Botschaft mein Bruder + Kumpel, Freund kommen gleich, mit mir den Auszug zu machen.

Irgendwoher kommen die Schweinebabykatzen, ich hab sie auf der Hand und sage, oh wie niedlich, ich zeige sie herum, muß dann aber erstmal packen.

Ich stelle fest, dass die Tiere noch genau klein sind, obwohl ich lange nicht da war (es sind drei davon da), tue sie beim Packen beiseite (Bücher anfassen).

Muß unbedingt schnell nach Hause (Stall) um nach dem Vierten zu schauen und ihm Milch zugeben.

published  
by  
[www.electrocomics.com](http://www.electrocomics.com)

copyright: Johanna Creutzburg  
Fuer eine Weiterverwertung der Inhalte ist eine schriftliche  
Einwilligung der Autorin erforderlich.

[mail@electrocomics.com](mailto:mail@electrocomics.com)

2008